

# **GEMEINDE TRATTENBACH**

## **VERHANDLUNGSSCHRIFT**

über die Sitzung des Gemeinderates am 13. Dezember 2023 im Gemeindeamt Trattenbach.

Die Einladung erfolgte am 06.12.2023 durch Kurrende.

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 21.30 Uhr

### **ANWESEND WAREN:**

Bürgermeister Johannes Hennerfeind

Vizebürgermeister Christian Trettler

die Mitglieder des Gemeinderates:

GGR Gerhard Stangl

GGR Daniela Ofner

GR Mathias Tauchner

GR Christian Bauer

GR Auguste Rennhofer

GR Engelbert Rennhofer

GGR Markus Schneeweis

GR Bernhard Feuchtinger

GR Willibald Tauchner

GR Peter Dissauer

GR Daniel Aigner

### **ANWESEND WAREN AUSSERDEM:**

AL Petra Trettler (Schriftführer)

### **ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:**

GR Harald Fischer

GR Julia Kapfenberger

### **NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:**

Vorsitzender: Bgm. Johannes Hennerfeind

Die Sitzung war öffentlich.

Die Sitzung war beschlussfähig.

21. März 2024

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am ..... genehmigt.

## T A G E S O R D N U N G

- Pkt. 01: Kassenprüfungsbericht
- Pkt. 02: Seniorenweihnachtsfeier
- Pkt. 03: Beschluss der Kanalabgabenordnung
- Pkt. 04: Beschluss der Abfallwirtschaftsverordnung 2024
- Pkt. 05: Beschluss über die Mieten im Gemeinschaftshaus 2024
- Pkt. 06: Subventionen 2024
- Pkt. 07: Gemeindebeitrag Gunstverein
- Pkt. 08: Beschluss über den Voranschlag 2024
- Pkt. 09: Rücklagenentnahmen 2023
- Pkt. 10: Bericht des Bürgermeisters

Herr Bgm. begrüßt die Gemeinderatsmitglieder und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

### 01. Kassenprüfungsbericht

Der Bgm. erklärt, dass am 27. November 2023 wiederum eine unangesagte Kassenprüfung stattgefunden hat und übergibt das Wort an den Vorsitzenden des Prüfungsausschuss, Herrn GR Mathias Tauchner.

Der Vorsitzende verliest das Kassenprüfungsprotokoll wie folgt:

1. Prüfung der Einnahmen vom Gemeinschaftshaus  
Im Jahr 2023 wurden die Einnahmen mit den Anmeldungen lt. Kalender verglichen. Es wurden alle Mieten bezahlt.
2. Kontrolle der Straßenbaurechnungen  
Für den Ausbau des GW Morgenbesser wurde vorerst ein Gemeindebeitrag von € 40.000,00 einbezahlt.
3. Prüfung der laufenden Kosten der Fabriksbrücke  
Für die Brücke Bauhof wurden von der Fa. Pusiol 2 Teilrechnungen in Gesamthöhe von € 97.200,00 gestellt.
4. Unterschriften div. Rechnungen  
Die Belege bzw. Rechnungen wurden stichprobenartig überprüft. Diese waren in Ordnung.

Der Prüfbericht wird von den Gemeinderatsmitgliedern zur Kenntnis genommen.

Der Bgm. bedankt sich beim Prüfungsausschuss für seine Tätigkeit.

### 02. Seniorenweihnachtsfeier

Der Bgm. erklärt, dass auch heuer wieder eine Seniorenweihnachtsfeier stattfinden soll.

Diese wurde für Freitag, den 15. Dezember 2023 um 15 Uhr im Gasthaus Dissauer fixiert.

Mitwirkende:

Franz Tauchner

Kindergarten Trattenbach

Volksschule Trattenbach

Musikschule

Musikverein Trattenbach

„Mädelschor“

Ganster Gerlinde

Der Bonpreis wurde im Vorjahr auf € 15,00 erhöht und soll so beibehalten werden.

Der Bgm. stellt den Antrag, die Seniorenweihnachtsfeier am 15. Dezember 2023 im Gasthaus Dissauer zu veranstalten. Der Bonpreis beträgt € 15,00.

Dieser Antrag wird von den Gemeinderatsmitgliedern einstimmig angenommen.

### 03. Beschluss der Kanalabgabenordnung

Aufgrund der allgemeinen Teuerung und um zukünftige Ausgaben (Sanierung Ortskanal) finanzieren zu können, müssen die Kanalabgaben erhöht werden. Die letzte Anpassung fand im Jahr 2018 statt.

Mit Herrn Ing. Hubertus Hofböck, Abt. Siedlungswasserwirtschaft Land NÖ, wurden die Baukosten für den Kanal wie folgt valorisiert:

Baukosten lt. Verordnung 2018 € 6.080.266,00

Die Steigerung des Baukostenindex beträgt 26,8 %, daher entstehen

valorisierte Baukosten 2023 von € 7.709.777,29

Errichtung Kanal Gründe Schabauer 2022 € 3.595,51

Gesamtbaukosten in der Höhe von € 7.713.372,80

Laut Digitalem Leitungskataster beträgt die Leitungslänge 17.033 lfm.

Gesamtbaukosten € 7.713.372,80 : 17.033 lfm = € 452,69/lfm.

Davon beträgt der Einheitssatz für die Kanaleinmündungsabgabe höchstens 5 % (= € 22,64). Bis jetzt wurden immer 4 % angenommen, das heißt € 18,11. Laut derzeit gültiger Verordnung beträgt der Einheitssatz € 16,39).

Der Betriebsfinanzierungsplan wird mittels Beamerprojektion durchbesprochen (siehe Beilage 1). Auf Anregung von Herrn Ing. Hofböck wurde auch eine Erneuerungsrücklage in der Höhe von € 10.000,00 in die Berechnung einbezogen, damit die Schäden in naher Zukunft repariert werden können.

Damit die jährlichen Kosten von € 113.400,00 (lt. VA 2024) finanziert werden können, muss ein Einheitssatz für die flächenbezogene Gebühr von € 2,40 angenommen werden. Damit auch die Kostenerhöhungen in den nächsten Jahren abgedeckt werden können, wurde der Einheitssatz für die Kanalbenutzungsgebühr

auf € 2,50 festgesetzt. Laut derzeitiger Verordnung wird ein Einheitssatz von € 2,00 verrechnet.

Die Kanalabgabenordnung wird ebenfalls mittels Beamerprojektion durchgelesen (siehe Beilage 1).

Laut Aussage vom Land NÖ wird es bei der Vorschreibung für das 3. Quartal 2024 eine Gutschrift pro Haushalt als Gebührenbremse geben.

Der Bgm. stellt den Antrag, die vorliegende Kanalabgabenordnung zu beschließen (Beilage 1).

Dieser Antrag wird von den Gemeinderatsmitgliedern einstimmig angenommen.

Beilage 1

#### **04. Beschluss der Abfallwirtschaftsverordnung 2024**

Der AWV Neunkirchen hat die Entsorgungskosten für Müll, den Verbandsbeitrag und Beitrag für Wertstoffsammelzentrum pro Einwohner wie folgt angehoben:

Verbandsbeitrag von € 4,00 auf € 5,00 pro Einwohner

Entsorgungskosten

Grüne Tonne von € 150,00 auf € 180,00 pro to

Restmüll von € 150,00 auf 195,00 pro to

Biomüll von € 105,00 auf € 120,00 pro to

Beitrag für Wertstoffsammelzentrum mit Grünschnitt von € 12,00 auf € 14,00 pro Einwohner

Die letzte Gebührenanpassung wurde im Jahr 2021 durchgeführt.

Durch die Anpassung werden die Gebühren wie folgt erhöht:

Behälter	Gebühr pro Abfuhr bis 23	Gebühr pro Abfuhr ab 24
Restmüll 1100 l	71,20	78,30
Restmüll 240 l	16,90	18,60
Restmüll 120 l	10,30	11,30
Restmüll 60 l (Sack)	5,30	5,80
Bio 240 l	10,90	12,00
Bio 120 l	5,50	6,20
Bio 60 l (Sack)	2,80	3,10
Grüne Tonne 1100 l	71,20	78,30
Grüne Tonner 240 l	16,90	18,60
Grüne Tonne 120 l (Sack)	8,50	9,35

Die Abfallbehandlungsabgabe muss von 20 % auf 22 % erhöht werden.

Herr GR Willibald Tauchner erklärt, dass er schon vor einigen Jahren angeregt hat, in der Kleinregion ein gemeinsames Müllauto anzuschaffen, damit die Kosten reduziert werden können. Er möchte, dass dies auch mit den anderen Gemeinden im Feistritztal besprochen wird.

Der Betriebsfinanzierungsplan und die Abfallwirtschaftsverordnung 2024 werden mittels Beamerprojektion durchbesprochen (siehe Beilage 2).

Der Bgm. stellt den Antrag, die vorliegende Abfallwirtschaftsverordnung 2024 zu beschließen (Beilage 2).

Dieser Antrag wird von den Gemeinderatsmitgliedern mit 10 Stimmen dafür und einer Gegenstimme (SPÖ) angenommen.

Beilage 2

#### **05. Beschluss über die Mieten im Gemeinschaftshaus 2024**

Die Mieten sind seit dem Jahr 2020 gleich geblieben. Im Gemeindevorstand wurde darüber gesprochen, diese Mieten um 10 % zu erhöhen.

Daraus ergeben sich folgende Mieten:

Raum/Räume	Miete für 1 Tag	Miete für 2 Tage
Großer Saal mit Küche und Speisenausgabe	550,00	770,00
Großer Saal mit Speisenausgabe	495,00	660,00
Großer Saal (246 m <sup>2</sup> )	440,00	
Kleiner Saal (MV) mit Küche und Speisenausgabe	330,00	
Kleiner Saal (MV) mit Speisenausgabe	275,00	
Kleiner Saal (MV – 135,90 m <sup>2</sup> )	220,00	
Kleiner Saal (FF – 91,40 m <sup>2</sup> )	165,00	
Turnen (1 Stunde pro Woche)	55,00 pro Monat	

Für einheimische Vereine und Geburtstagsfeiern soll eine Reduktion um 50 % erfolgen.

Grundsätzlich muss die Reinigung durch den Veranstalter durchgeführt werden, ansonsten wird ein Betrag von € 200,00 für die Reinigung durch die Gemeinde eingehoben.

Von auswärtigen Vereinen und Veranstaltern soll eine Kautions von € 200,00 eingehoben werden.

Die Terminvereinbarungen sollen über die Gemeinde laufen, jedoch muss eine Absprache mit der FF und dem Musikverein vorher erfolgen.

Eine Regelung für eingemietete Vereine (MV, FF, ÖKB - wie viele Veranstaltungen frei etc.) muss auch noch gefunden werden.

Das Aufsperrn und Übergeben des Raumes muss von der Gemeinde erfolgen.

Für größere Feiern soll als Bedingung festgesetzt werden, dass ein Essenscatering von einem einheimischen Wirt/Kaufmann erfolgen muss.

Bei der nächsten Sitzung soll eine Aufstellung der Betriebskosten etc. und der eingegangenen Mieten dem Gemeinderat vorgelegt werden.

Der Bgm. stellt den Antrag, die Mieten – wie vorbesprochen – im Jahr 2024 für das Gemeinschaftshaus einzuheben.

Dieser Antrag wird von den Gemeinderatsmitgliedern einstimmig angenommen.

#### 06. Subventionen 2024

Die Subventionen wurden in der gleichen Höhe wie in den Vorjahren im Voranschlag 2024 eingesetzt:

<u>Verein/Organisation</u>	<u>HH-Stelle</u>	<u>Betrag</u>
FF Trattenbach L 80	1/163000-754000	0,00
Sportunion Trattenbach L 87	1/269000-757000	990,00
Musikverein Trattenbach L 84	1/321000-757000	1.377,00
Elternverein Trattenbach L 77	1/211000-757000	171,00
Elternverein MS/VS Kirchberg/We. L 78	1/211000-757000	72,00
Öst. Kameradschaftsbund - Ortsverband Trattenbach L 85	1/369000-757000	171,00
Bienenzüchterverein Kbg/We. L 238	1/527000-729100	72,00
Tourismus-und Dorferneuerungsverein Trattenbach L 88	1/771000-757000	657,00
Gemeindebeitrag für Früh- bzw. Dämmerschoppen MV Trb. L 84	1/771000-729000	1.314,00
Reitverein Trattenbach L 86	1/771000-729000	171,00

Tierarzt Dr. Quinz, Samencontainermiete L 89	1/133000-728000	40,00
Öst. Bergrettung St. Corona L 79	1/530000-757000	72,00
Erhaltung forstlicher Einrichtung JA Gen.jagd Trb. I L 81	1/749000-768000	252,00
Erhaltung forstlicher Einrichtung JA Gen.jagd Trb. II L 82	1/749000-768000	153,00
Erhaltung forstlicher Einrichtung JA Gen.jagd Trb. III L 83	1/749000-768000	245,65
Erhaltung forstlicher Einrichtung JA Gen.jagd Trb. IV L 308	1/749000-768000	126,85

Der Bgm. stellt den Antrag, die Subventionen für 2024 zu beschließen.

Dieser Antrag wird von den Gemeinderatsmitgliedern einstimmig angenommen.

#### **07. Gemeindebeitrag Gunstverein**

Der Gunstverein, der vor einigen Jahren die Räuberpassion bereits in Trattenbach aufgeführt hat, macht heuer wieder mit dem Stück „HEXNFEIA“ beim NÖ Viertelfestival teil.

Herr Ernst Tauchner hat dazu ein Ansuchen an den Gemeinderat Trattenbach um einen Gemeindebeitrag von € 460,00 für Saalmiete, Technik, Künstler, Veranstaltungsanzeige und die gesamte Werbung gestellt. Selbstverständlich würde das Logo der Gemeinde Trattenbach auf allen Werbeträgern aufscheinen. Das Stück soll am 1. Juni 2024 im Gemeinschaftshaus Trattenbach aufgeführt werden. Das entsprechende Ansuchen wird mittels Beamerprojektion durchgelesen.

Der Bgm. stellt den Antrag, dem Gunstverein einen Gemeindebeitrag von € 460,00 zu gewähren.

Dieser Antrag wird mit 8 Stimmen dafür und 4 Gegenstimmen (FPÖ) angenommen.

#### **08. Beschluss über den Voranschlag 2024**

Herr Bürgermeister Johannes Hennerfeind stellt einleitend fest, dass der Entwurf des Voranschlages 2024 zwei Wochen hindurch (28. November bis 12. Dezember 2023) zur öffentlichen Einsichtnahme am Gemeindeamt Trattenbach aufgelegt ist und hiezu keine Stellungnahmen eingebracht worden sind. Die Auflage des Voranschlages 2024 war öffentlich kundgemacht.

Jeder im Gemeinderat vertretenen Fraktion wurde zu Beginn der Auflage ein Entwurf des Voranschlags 2024 und zusätzlich wurde auch jedem Gemeindemandatar der Vorbericht sowie der Nachweis der Investitionstätigkeit mit der Einladung zugestellt. Das Haushaltspotential beträgt € 21.500,00. Es ist ziemlich sicher, dass ein Nachtragsvoranschlag erstellt werden muss.

Der Vorbericht zum Voranschlag 2024 wird mittels Beamerprojektion durchbesprochen.

Es werden einige Fragen von Herrn GGR Markus Schneeweis beantwortet.

Der Bgm. stellt den Antrag, den Voranschlag 2024 zu beschließen.

Dieser Antrag wird mit 7 Stimmen dafür und 5 Gegenstimmen (FPÖ, SPÖ) angenommen.

#### **09. Rücklagenentnahmen 2023**

Wie bereits im Voranschlag 2023 vorgesehen, sind einige Rücklagenentnahmen für die Bedeckung der Investitionen notwendig:

Vorhaben Feuerwehr: Rücklage FF-Darlehen € 4.953,09

Vorhaben Volksschule: Rücklage Volksschule € 1.500,00

Vorhaben Wege-, Straßen- und Brückenbau: Rücklage Wege € 44.500,00

Der Bgm. stellt den Antrag, die Rücklagenentnahmen – wie zuvor besprochen – zu machen.

Dieser Antrag wird von den Gemeinderatsmitgliedern einstimmig angenommen.

#### **10. Bericht des Bürgermeisters**

Der Bgm. berichtet den Gemeinderatsmitgliedern über folgende Angelegenheiten:

##### **a) Risse im Gemeinschaftshaus:**

Im Estrich im Erdgeschoss des Gemeinschaftshauses (Zubau) sind Risse aufgetreten. Es fand ein Lokalaugenschein mit Baum. Andreas Höfer, einem Vertreter der Firma Wiedner, GR Daniel Aigner, GGR Daniela Ofner und Vzbgm. Christian Tettler statt. Es handelt sich um Setzungen im Estrich. Die Firma Wiedner hat sich bereit erklärt, den Schaden zu beheben, die Gemeinde Trattenbach trägt nur die Materialkosten. Ein Transparent der Firma Wiedner muss bei der nächsten Veranstaltung aufgehängt werden.

##### **b) Wohnung 77/1**

Damit die Wohnung wieder bewohnbar war, waren Investitionen von rd. 7.500,00 netto notwendig. Frau Madlen Haider ist mit ihren beiden Töchtern

Mitte November 23 eingezogen.

Nun ist ein nasser Fleck im Zimmer an der Ecke Gehsteig/Schulhof aufgetreten, den sich der Bgm. mit AL Petra Trettler vorige Woche angesehen hat. Da nun auch Schimmel aufgetreten ist, wurde am heutigen Tag ein Lokalaugenschein mit Herrn Mario Kleinrath durchgeführt. Er hat den Schimmel gleich behandelt und einen Heizlüfter aufgestellt, die Energiekosten werden von der Gemeinde getragen. Auf der Außenmauer ist ein Elektrokasten angebracht, der heute mit Telwolle ausgestopft wurde. Man muss nun das Ergebnis abwarten.

Die Mietvereinbarung mit Frau Madlen Haider, die mit ihren Kindern ab 15. November 2023 diese Wohnung mietet, liegt vor und wird unterfertigt.


- c) Am 30. November 2023 fand die Trinkwasseruntersuchung statt, dass Wasser ist in Ordnung.  
Heuer wurden bereits 2 Quellen neu gefasst, 4 kleine Quellsammelschächte und nun auch der große Quellsammelschacht errichtet. Im nächsten Jahr muss noch eine Quelle neu gefasst werden.
- d) Betreffend Salzstreuung fand am 20. Oktober 2023 eine neuerliche Besprechung in der Straßenbauabteilung Wr. Neustadt statt. In NÖ wird ein Teil mit Salz und ein Teil mit Sand gestreut. Die Firma Schneeweis hat einen alten Vertrag laufen. Die Straßenmeisterei hat versprochen, wenn möglich die Salzstreuung durchzuführen bzw. bei Feinstaubbelastung mit der Kehrmaschine zu fahren.
- e) Die Winterdienstbesprechung mit allen Schneepflugfahrern und unserem Bauhofleiter Helmut Pichler fand am 14. November 2023 statt. Alle wurden darauf hingewiesen effizient und wirtschaftlich zu arbeiten.  
Herr GR Mathias Tauchner erklärt, dass es vor einiger Zeit ziemlich glatt im Ottenbach war und ersucht, dass Herr Martin Schabauer darauf aufmerksam gemacht wird, besser auf die Streuung zu achten.
- f) Am 9. November 2023 fand die Verbandsversammlung des GAV Aspang-Feistritz statt, wobei der Voranschlag 2024 beschlossen wurde.
- g) Für den Glasfaserausbau in der Peripherie hat vor einiger Zeit eine Besprechung mit Ing. Lukas Grill vom ZT Kornfeld stattgefunden. Dabei wurden alle Anwesen, die noch nicht angeschlossen sind erhoben. Die Einreichung zur Förderung beim Land NÖ wird in nächster Zeit erfolgen.
- h) Betreffend Mulcher gibt der Bgm. bekannt, dass nun zwei Mal pro Jahr gefahren wird und auch die Firma Feuchtinger (Bagger + Mulcher mit Seitenausleger) beauftragt wurde.  
Herr GGR Markus Schneeweis erklärt, dass er den alten Mulcher angekauft hätte, damit der Gemeindearbeiter dies durchführen kann.  
Herr GR Willibald Tauchner erklärt, dass es mit einem Seitenausleger auch möglich wäre, die Stauden/Bäume auch auf höherer Stelle auszuschneiden. Vielleicht kann dazu der Maschinenring beauftragt werden.

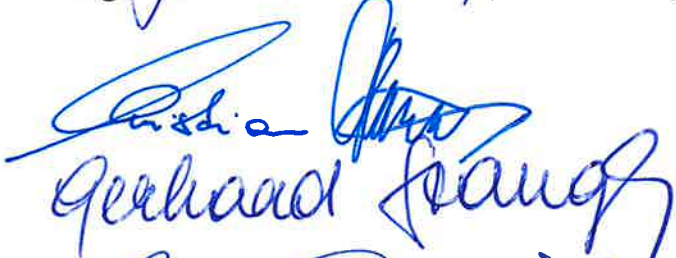
- i) Der Bgm. fragt nach, ob sich durch die Umstellung auf Glasfaser die E-Mail-Adressen geändert haben, damit alle Einladungen etc. gesetzmäßig zugestellt werden können. Er ersucht um Bekanntgabe am Gemeindeamt.
- j) Die Loipe in Richtung Dreiländer-Eck wurde bereits geöffnet. Der Schilift ist seit 8. Dezember 2023 geöffnet.  
Herr GGR Markus Schneeweis fragt nach, ob nun 2 Traktore angekauft wurden. Der Bgm. bejaht diese Frage und gibt bekannt, dass am Feistritzsattel und auf der Steyersberger Schwaig je ein Garagenzelt dafür aufgestellt werden soll. Beide Traktoren können mit Raupen angetrieben werden.
- k) Am 6. Dezember 2023 am Abend kam es zu einer Verstopfung des Kanals im Bereich der Verkehrsinsel beim Anwesen Könighofer. Der Rückstau ging bis zu einem Wohnhaus. Die FF hat zuerst eine Leitung gelegt, damit der verstopfte Bereich umgangen wird. Die Firma FCC hat dann den Kanal ausgesaugt. Herr GR Willibald Tauchner fragt nach, ob bereits ein Konzept für die Reparaturen der Schäden lt. Kanalkataster erstellt wurde.  
Der Bgm. erklärt, dass dies bereits in Arbeit ist.
- l) Es wurde angeregt, ein Angebot betreffend PVC-Platten (zum Eislaufen) für den FunCourt einzuholen. Ev. könnte dies mit Sponsoring und Förderung der Dorferneuerung angeschafft werden.
- m) Für Sesseln im Gemeinschaftshaus soll ebenfalls ein Angebot eingeholt werden. Dazu kann auch eine Förderung der Dorferneuerung lukriert werden. Zuerst muss dies noch mit der FF und dem MV abgesprochen werden.
- n) Betreffend des Transparentes über die L 175 wurden Erkundigungen bei der Straßenmeisterei eingeholt. Dies darf nur im Ortsgebiet aufgestellt werden.
- o) Herr GR Mathias Tauchner fragt nach, ob es schon eine Entscheidung über das Brückengeländer für die Brücke Bauhof gibt.  
Der Bgm. erklärt, dass sich Frau Klein mit dem Bauleiter der Firma Pusiol dazu abspricht. Zumindest müssen die Mehrkosten von der Frau Klein getragen werden.  
Herr GGR Markus Schneeweis fragt nach, ob die Brücke aufgrund der Verzögerung teurer geworden ist.  
Der Bgm. erklärt, dass sich die Kosten dadurch auf € 156.000,00 belaufen werden.
- p) Herr GR Daniel Aigner gibt bekannt, dass sich die FF einen Tank für ihre Fahrzeuge anschaffen will, da die Turmöl-Tankstelle in Kirchberg auf Tankkarte umgestellt wird. Dieser Tank könnte neben dem Stromaggregat aufgestellt werden und auch für die Betankung dafür verwendet werden. Er ersucht um einen Beitrag von der Gemeinde.  
Der Bgm. erklärt, dass es sicher einen Beitrag geben wird und ersucht, dass die FF entsprechende Angebote einholt.


- q) Der Bgm. erklärt, dass im nächsten Kindergartenjahr bereits Kinder ab dem 2. Lebensjahr aufgenommen werden dürfen. Es wurde eine Erhebung durchgeführt, jedoch ist diese sehr vage. Wenn alle Kinder den Kindergarten besuchen möchten, sind zu wenig Plätze vorhanden. Er hat deshalb um eine Beratung beim Land NÖ angesucht, weil auch das Volksschulgebäude unter Denkmalschutz steht.
- r) Es folgt eine Beamerprojektion über durchgeführte Bauvorhaben, Veranstaltungen etc. vom Jahr 2023.
- s) Der Bgm. erklärt, dass dies die letzte Gemeinderatssitzung in diesem Jahr ist. Er dankt den Gemeinderatsmitgliedern für die konstruktive Mitarbeit im abgelaufenen Jahr. Dieser Dank gilt auch an alle Bediensteten.  
Der Bgm. wünscht allen Gemeinderatsmitgliedern und deren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.
- t) Herr Bgm. Johannes Hennerfeind gibt bekannt, dass er mit Ende März 2024 von seinem Amt als Bürgermeister zurücktreten wird und auch sein Mandat nicht mehr ausführen wird.


Da keine weiteren Wortmeldungen mehr erfolgen, dankt der Bgm. für das Kommen und schließt die Gemeinderatssitzung um 21.30 Uhr.


  
Bgm. Johannes Hennerfeind (Vorsitzender)


  
Petra Trettler (Schriftführer)

  
Gertraud Lang

  
Agnes Demel

  
Feodora Desler

  
Markus Schwaner

  
Willibald Müller

  
Theodor Goppel

  
Rennerhofer Auguste

  
Laura

